

## Telemmedizin als integraler Bestandteil einer klinisch und gesundheitsökonomisch effizienten ...

Telemmedizin als integraler Bestandteil einer klinisch und gesundheitsökonomisch effizienten Versorgung bei chronischer Herzinsuffizienz

Ch. Zugck, M. Nelles, L. Frankenstein, H. A. Katus, A. Remppis, C. Schultz, A. Adrian, D. Baden, M. Wächner, H. Korb

Die Herzinsuffizienz stellt ein bedeutendes klinisches und gesundheitsökonomisches Problem dar. Die Umsetzung neuer, den Krankheitsverlauf günstig beeinflussender Therapiestrategien und der hieraus resultierenden Therapieleitlinien in der chronischen Herzinsuffizienz sind im Praxisalltag nach wie vor unzureichend. Der Einsatz der Telemmedizin bietet sich daher als zentrales Service- und Informationsinstrument an, so dass durch eine konsequente Überwachung des chronisch herzkranken Patienten eine optimierte Therapieführung ermöglicht wird. Vorgegebene Vitalparameter werden automatisch an das Telemedizinische Zentrum übermittelt, bei Überschreitung festgelegter Grenzwerte werden umgehend therapeutische Maßnahmen eingeleitet. Bei kardiopulmonalen Symptomen ist das Zentrum 24h/365 Tage für den Patienten erreichbar. Dieser Patienten orientierte Technologieeinsatz sollte dabei die Arzt-Patientenbeziehung nicht ersetzen, sondern verbessert und fördert die Partizipation sowie das Selbstmanagement der Patientinnen und Patienten. Außerdem zeigen die Ergebnisse, dass durch diese Technologie die Zahl der Notarztbesuche, Klinikeinweisungen und Arztbesuche hochsignifikant reduziert werden kann und aus gesundheitsökonomischer Sicht, auch unter Berücksichtigung der systemimmanenten Mehrkosten, die eindeutig kosteneffektivere Behandlungsstrategie darstellt. Der Einsatz der Telemmedizin bei chronisch herzinsuffizienten Patienten könnte somit eine zukunftsweisende Betreuungsform darstellen, durch die der Informations- und Datenfluss zwischen Patient, Krankenhaus und niedergelassenem Arzt entscheidend optimiert wird.

### Dokumentinformationen zum Volltext-Download

Ä

Titel:

Telemmedizin als integraler Bestandteil einer klinisch und gesundheitsökonomisch effizienten Versorgung bei chronischer Herzinsuffizienz

Artikel ist erschienen in:

Telemedizinführer Deutschland, Ausgabe 2006

Kontakt: Ch. Zugck

Universitätsklinikum Heidelberg,

Abteilung für Kardiologie,

Angiologie und Pulmonologie

Im Neuenheimer Feld 410

69120 Heidelberg

Tel.: 06221/563-8676

Christian\_Zugck@med.uni-heidelberg.de      Seitenzahl:

5

Sonstiges: 1 Tab., 4 Abb.

Dateityp/ -größe:

PDF / 1260 kB

Click&Buy-Preis in Euro: 0,50

### Ä Rechtlicher Hinweis:

Ein Herunterladen des Dokuments ist ausschließlich zum persönlichen Gebrauch erlaubt. Jede Art der Weiterverbreitung oder Weiterverarbeitung ist untersagt.

Ä

Hier gehts zum Click&Buy-Download... Ä Allgemeine Infos zu Click&Buy finden Sie hier... Ä